



Flächendesinfektion Dismozon® plus



Dismozon® plus

Sauerstoffaktives Flächen-Desinfektionsreiniger-Granulat.

Eigenschaften

- Rückstandsarm
- Breite Materialverträglichkeit
- Praktische Anwendung im Dosierbeutel
- RKI gelistet (Wirkungsbereich A/B)

Zusammensetzung

Magnesium Monoperoxyphthalat Hexahydrat 958 mg/g (MMPP).

Mikrobiologie

Bakterizid, levurozid, fungizid, tuberkulozid, mykobakterizid, sporizid gegen *C. difficile*, sporizid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV), begrenzt viruzid PLUS, viruzid.

Anwendungsgebiete

Dismozon plus eignet sich für die reinigende Desinfektion abwaschbarer Oberflächen in den unterschiedlichsten medizinischen Bereichen und der Industrie. Auf Grund seiner mikrobiologischen Leistungsfähigkeit und des speziellen Wirkstoffs (MMPP) empfiehlt sich der routinemäßige Einsatz besonders in sensiblen und patientennahen Bereichen, wie z. B. OP, Intensivstationen und Entbindungseinheiten, sowie zur schonenden und zuverlässigen Desinfektion von hochsensiblen Medizinprodukten, wie z. B. Applanationstonometern.

Anwendung

Dismozon plus wird als Granulat geliefert. Die Gebrauchslösung ist nach 8 Stunden sowie bei starker Verschmutzung zu erneuern, damit der für die mikrobiologische Wirksamkeit erforderliche Aktivsauerstoffgehalt über die gesamte Einsatzdauer gewährleistet bleibt. Den Inhalt eines Dosierbeutels vollständig in Wasser auflösen (ein Beutel auf 4 L Wasser ergibt bspw. eine 0,4 %ige Gebrauchslösung, weitere siehe Dosiertabelle). Nicht mit Reinigungsmitteln mischen. Für ausreichenden Luftaustausch während der Anwendung sorgen. Bei Anwendung an invasiven Medizinprodukten (z. B. Applanationstonometern)

ist nach der Desinfektion mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität nachzuspülen.

Keine Desinfektionsmittellösung in das Innere elektrischer Geräte gelangen lassen. Die Angaben des Geräteherstellers sind zu beachten.

Bei Produktwechsel ist eine Zwischenreinigung durchzuführen.

Hinweis

Merklich mit Blut kontaminierte Flächen sind vor dem Einsatz von Sauerstoffabspaltern zu reinigen, da es sonst zu Wirkungsbeeinträchtigungen kommen kann.

Standzeiten

Aktivsauerstoff baut sich – im Vergleich zu anderen Wirkstoffen – etwas schneller ab. Eine Standzeit – über das komplette Wirkungsspektrum – ist mit 8 Stunden vorgegeben. Der Einsatz von Dismozon plus in Verbindung mit dem BODE X-Wipes Spendersystemen ist nicht gegeben.

Materialverträglichkeit

Dismozon plus-Gebrauchslösungen wurden u. a. an folgenden Materialien auf ihre Verträglichkeit geprüft: *Metalle*: Edelstahl (V4A), Aluminium. *Kunststoffe*: PA, PE, PP, PS, PVC, ABS-PC-Blend, Gummi, Makrolon®, Plexiglas®, Teflon®, Polysulfon, POM, PUR, Latex, Silikon, Linoleum, Viton. Bei sachgerechter Anwendung (Wischdesinfektion) sind keine Materialschädigungen zu erwarten. Auf Kupfer und Messing ist die Eignung vor der erstmaligen Anwendung an unauffälliger Stelle zu prüfen.

Listung

VAH, RKI (Wirkungsbereich A/B), Liste geprüfter Reinigungsmittel für keramische Beläge in Schwimmbädern (RK-Liste), IHO-Desinfektionsmittelliste.

Chemisch-Physikalische Daten

Aussehen weißes Granulat

pH-Wert 0,4 %ige Lösung: ca. 5,8

Dosiertabelle

Zur Herstellung einer gebrauchsfertigen Desinfektionsmittel-Lösung. Lösung nur mit kaltem Wasser ansetzen (Raumtemperatur).

	0,4 %	0,8 %	1,2 %	1,6 %	2,0 %	2,4 %	2,8 %	3,0 %	3,2 %	3,6 %
1 Liter	4 g	8 g	12 g	16 g / 1 Btl	20 g	24 g	28 g	30 g	32 g / 2 Btl	36 g
2 Liter	8 g	16 g / 1 Btl	24 g	32 g / 2 Btl	40 g	48 g	56 g	60 g	64 g / 4 Btl	72 g
4 Liter	16 g / 1 Btl	32 g / 2 Btl	48 g / 3 Btl	64 g / 4 Btl	80 g / 5 Btl	96 g / 6 Btl	112 g / 7 Btl	120 g	128 g / 8 Btl	144 g / 9 Btl
8 Liter	32 g / 2 Btl	64 g / 4 Btl	96 g /6 Btl	128 g / 8 Btl	160 g / 10 Btl	192 g / 12 Btl	224 g / 14 Btl	240 g / 15 Btl	256 g / 16 Btl	288 g / 18 Btl
12 Liter	48 g / 3 Btl	96 g / 6 Btl	144 g /9 Btl	192 g /12 Btl	240g /15 Btl	288 g /18 Btl	336 g /21 Btl	360 g	384 g / 24 Btl	432 g / 27 Btl

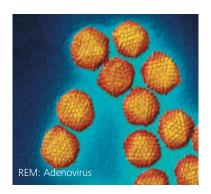
Btl = Beutel

Weitere Informationen sind unter https://www.bode-science-center.de/service/konzentrat-rechner.html erhältlich, wenn die benötigte Konzentration in der obigen Tabelle nicht angegeben ist.



Dosierung

	Bakterizidie/Levurozidie	– geringe Belastung	3,0 g/l	0,3 %	- 1 St
VAH	Bakterizidie/Levurozidie	geringe belastung			
Zertifizierte Anwendungsempfehlung zur prophylaktischen Wischdesinfektion vom			5,0 g/l	0,5 %	- 30 M
Verbund für Angewandte Hygiene (VAH).			8,0 g/l	0,8 %	– 15 M
Basierend auf Suspensions- und praxisnahen Versuchen, getestet unter geringer Belastung Ventspricht optisch sauberen Flächen)			30,0 g/l	3,0 %	- 5 M
OGHM	Badewannendesinfektion		4,0 g/l	0,4 %	- 2 M
Begutachtete Wirksamkeiten gegenüber Bakterien (in Anlehnung an Deutsche Besellschaft für Hygiene und Mikrobiologie DGHM]); innerhalb der zertifizierten bakteriziden und levuroziden Wirksamkeit					
EN	Fungizidie (EN 16615 + EN 13624)	– geringe Belastung	24,0 g/l	2,4 %	- 1 St
Wirksam nach EN-Normen	Tuberkulozidie (EN 16615 + EN 14348)	– geringe Belastung	8,0 g/l	0,8 %	- 4 St
Phase 2 / Stufe 2 und Phase 2 / Stufe 1			12,0 g/l	1,2 %	- 2 St
			32,0 g/l	3,2 %	- 1 St
	Mykobakterizidie (EN 16615 + EN 14348)	– geringe Belastung	12,0 g/l	1,2 %	- 2 St
			32,0 g/l	3,2 %	– 1 S
Bakteriensporen					
EN	C. difficile (EN 17126)	– geringe Belastung	12,0 g/l	1,2 %	- 1 S
Nirksam gegen Bakteriensporen Phase 2 / Stufe 1			24,0 g/l		- 30 M
	Sporizidie (EN 17126)	– geringe Belastung	24,0 g/l	2,4 %	– 2 S
			32,0 g/l	3,2 %	- 1S
	Sporizidie (EN 13704)		24,0 g/L	2,4 %	– 1 S
/iren					
Wirksam gegen Viren Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung	Begrenzte Viruzidie (inkl. HBV, HIV, HCV)		1,0 g/l	0,1 %	- 30 M
der Viruskrankheiten - DVV)			2,0 g/l	0,2 %	– 5 M
	Begrenzt viruzid PLUS	8,0 g/l	0,8 %	– 15 M	
	Viruzidie		4,0 g/l	0,4 %	- 2 S
N	Adenovirus		8,0 g/l	0,8 %	- 1 S - 15 M
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (DVV)	Adenovirus		2,0 g/l 4,0 g/l	0,2 %	- 15 M
	Polyomavirus		2,0 g/l	0,2 %	- 1 S
	Tolyomaviius		4,0 g/l	0,4 %	– 15 M
Begutachtet gegenüber	Norovirus		2,0 g/l	0,2 %	- 30 M
unbehüllten Viren (EN)			4,0 g/l	0,4 %	– 15 M
			8,0 g/l	0,8 %	- 5 M
	Rotavirus		2,0 g/l	0,2 %	- 1 M
EN	Begrenzt viruzid (EN 14476)	– geringe Belastung	2,0 g/l	0,2 %	- 2 M
Nirksam nach EN Phase 2 / Stufe 1	Begrenzt viruzid PLUS (EN 14476)	– geringe Belastung	2,0 g/l	0,2 %	- 30 M
Suspensionsversuche)			4,0 g/l	0,4 %	– 15 M
			8,0 g/l		- 5 M
	Viruzidie (EN 14476)	– geringe Belastung	4,0 g/l	0,4 %	– 1 S
			12,0 g/l		- 30 M
	Adenovirus (EN 14476)	– geringe Belastung	2,0 g/l	0,2 %	- 5 M
	Poliovirus (EN 14476)	– geringe Belastung	4,0 g/l 12,0 g/l		1 S30 M
RKI-Listung				.,_ 701	
RKI-Listung	Rereich A - vegetative Paktorion		36,0 g/l	3,6 %	- 4 S
RKI Anerkanntes Mittel zur Entseuchung gem. § 18 IfSG (Robert Koch-Institut - RKI)	Bereich A - vegetative Bakterien inkl. Mykobakterien, Pilze und Pilzsporen		30,0 g/l	3,0 %	- 45
	Bereich B - behüllte		36,0 g/l	3,6 %	– 15 M
	und unbehüllte Viren		/o g/	-,-,0	, 5 . 1









Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	VersEinheit Packungen
16g	981 257	09613388	50
16g	981 187	09423506	100
	inhalt 16g	inhalt Nummer 16g 981 257	inhalt Nummer 16g 981 257 09613388

Flächen-Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) Organische Peroxide, Typ E - H242: Erwärmung kann Brand verursachen. Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B - H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 - H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Während der Anwendung der Gebrauchslösung kann es zu allgemeinem Unwohlsein und / oder Schleimhautirritationen kommen. Betroffene Personen an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Weitere sicherheitsrelevante Informationen entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern.

PAUL HARTMANN AG Postfach 14 20 89504 Heidenheim Deutschland

Telefon +49 7321 36-0 Telefax +49 7321 36-3636 info@hartmann.info

CE 0482

